

Auszug aus der Niederschrift
2. Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 28.01.2026

7 Mitteilungen der Verwaltung

zur Kenntnis genommen

Herr Schmidt berichtet, dass die in 2024 entwickelte Satzung der Kindertagespflege aktuell evaluiert wird und bis zum Beginn des Kindergartenjahres 2026/2027 eine modifizierte, einvernehmliche Satzungsanpassung angestrebt wird.

Zur aktuell stattfindenden Organisationsuntersuchung durch die Firma Inso wird mitgeteilt, dass dem Jugendhilfeausschuss in der Sitzung am 22.04.2026 das Endergebnis durch die Firma Inso präsentiert werden soll.

Herr Roth berichtet, dass die vakanten Stellen der Fachbereichsleitungen im Bereich 3-1 seit dem 01.01.2026 bzw. 01.02.2026 durch Frau Kallmeier (Fachbereich 3-1-30) und Frau Fischer (Fachbereich 3-1-10) besetzt werden konnten.

Weiterhin findet in der AG 78 ein reger Austausch zur Gründung eines Betreuungsvereins sowie ein Austausch mit Trägern zur Hilfe zur Erziehung (HzE) statt.

Informatorisch teilt Herr Roth mit, dass am 25.03.2026 das initiale Netzwerktreffen Kinderschutz stattfinden wird. Herr Pütz wird als Netzwerkkoordination Kinderschutz hierzu einladen.

Darüber hinaus wirbt er dafür, dass sich die Träger mit Frau Teni in Verbindung setzen.

Diese arbeitet im Rahmen der Beratung nach § 8b SGB VIII an der Bildung eines Pools von In-soweit erfahrenen Fachkräften durch die Träger. Fachbereich 3-1-00-100/Planung und Steuerung, Rathaus Osterfeld, Bottroper Straße 183, Zimmer: 8, Telefon: +492088259062, E-Mail: vanessa.teni@oberhausen.de

Frau Kallmeier (Fachbereich 3-1-30) berichtet von ersten erfolgversprechenden Schritten zur Gewinnung spanischer Fachkräfte.

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Berichte zur Kenntnis. Wortmeldungen oder Anmerkungen erfolgen nicht.

Herr Prohl schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Die Nichtöffentlichkeit wird hergestellt (15.26 Uhr).